

Architektonisches Konzept

Das architektonische Konzept umfasst zwei Gebäude für die fünf Wohngemeinschaften: den denkmalgeschützten Altbau und einen Pavillon. Die Kombination von alten und neuen architektonischen Elementen macht den Charme des Hauses aus.

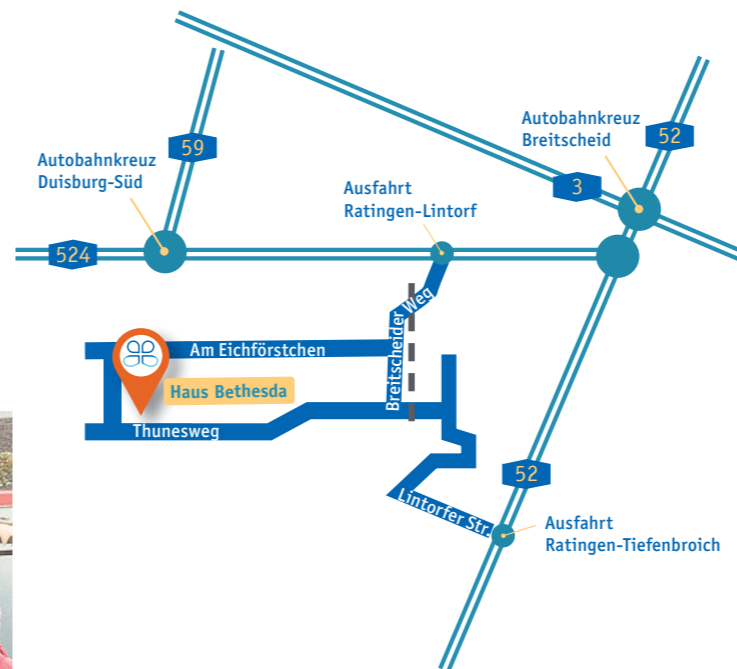
Mittelpunkt der Wohngemeinschaften sind die geräumigen, gemütlich eingerichteten Wohnküchen, die immer wieder zum geselligen Beisammensein einladen und Raum bieten am sozialen Leben.

Jedes Zimmer, das mit eigenen Möbeln und persönlichen Gegenständen liebevoll eingerichtet werden kann, hat ein Badezimmer mit Dusche und WC.

Laufen, ohne sich zu verlaufen, dies ermöglichen die Rundläufe in den Wohngemeinschaften und im geschützten und barrierefreien Sinnesgarten, der beide Häuser verbindet. Dieser ist speziell darauf ausgelegt, die unterschiedlichen Sinne unserer Bewohner:innen anzusprechen: sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen. Hochbeete mit jahreszeitlicher Bepflanzung, Kräuterbeete und Klangobjekte ermöglichen einen abwechslungsreichen Spaziergang in der Natur. Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Die Lage

Lintorf ist ein lebenswerter Stadtteil von Ratingen. Die Stadt Ratingen liegt im westlichen Teil Nordrhein-Westfalens, 10 km nordöstlich von Düsseldorf. S-Bahn und Autobahn verbinden Ratingen mit den Städten Düsseldorf, Duisburg, Essen, Mülheim und Köln. Als charmante Kleinstadt in ländlichem Umfeld mit langer Geschichte bietet Ratingen viele Einkaufsmöglichkeiten und eine Menge Lebensqualität.



Kontakt

Haus Bethesda
Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
Thunesweg 58
40885 Ratingen

Einrichtungsleiterin: Gisela Neldner

Fon: 02102. 303-701
Fax: 02102. 303-733
info.haus-bethesda@fliedner.de
www.bethesda.fliedner.de



Theodor Fliedner
Stiftung

Perspektive Mensch

Haus Bethesda

Wohngemeinschaften
für Menschen mit Demenz

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz

Wir sind für
Sie da!



www.fliedner.de



Haus Bethesda

Haus Bethesda liegt auf dem weitläufigen Gelände des Fliedner Krankenhauses in Ratingen und bietet in zwei Gebäuden 52 stationäre Plätze für Menschen mit Demenz. Ziel ist es, den Menschen nicht nur eine liebevolle Pflege in einer speziell für ihre Bedürfnisse errichteten Umgebung zu ermöglichen, sondern ihnen auch eine abgestimmte psychosoziale Betreuung zukommen zu lassen. Die Nähe zum Fliedner Krankenhaus bündelt fachliche Synergien und sichert die kontinuierliche medizinische, fachärztliche Versorgung.

Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein

Menschen mit Demenz werden im Haus Bethesda liebevoll betreut, gepflegt und begleitet. Die unterschiedliche Atmosphäre in den einzelnen Wohngemeinschaften entsteht durch die Lebensgewohnheiten, die Biographien sowie Wünsche der Bewohner:innen und macht das Leben im Haus Bethesda so bunt und vielseitig. Sich als Person zu fühlen heißt, handeln zu können. Hausarbeiten sowie das gemeinsame wöchentliche Kochen knüpfen an Fähigkeiten und Erfahrungen unserer Bewohner:innen an. Die Mahlzeiten werden gemeinsam mit dem Team eingenommen und geben das Gefühl, zuhause zu sein.

Kultur ist ein Lebensmittel

In den Wohngemeinschaften finden regelmäßig Konzerte, Lesungen, Improvisationstheater durch professionelle Clowns und Musik-Cafés statt. Es wird gelacht, gestaunt, erzählt, gesungen und mitgeschwungen.

Nur wer sich erinnern kann, weiß, wer er ist. Es gibt täglich Erzählcafés, in denen an einer gemütlichen Kaffeetafel Erinnerungen wach gerufen werden und der Austausch untereinander gefördert wird.

Ein Auszug unserer Angebote

- Kreativangebote
- Tanz- und Erzählcafés
- Klangtherapie
- Snoezelen
- Bewegungs- und Berührungsangebote
- Themenabende
- Feste
- Ausflüge
- Musik- und Singangebote
- und vieles mehr ...



Vertrauensvolle ganzheitliche Pflege

Ein qualifiziertes, gerontopsychiatrisch geschultes Pflegeteam gewährleistet eine bedürfnisorientierte Pflege, die individuell auf die Bewohner:innen abgestimmt ist. Stress, Ängste und Gefühle des Verlassenseins werden ernst genommen und professionell begleitet. Das Pflege- und Betreuungskonzept in Zusammenarbeit mit Fachärzten ermöglicht im Haus Bethesda ein Leben in Würde und Geborgenheit.

Eingestreuete Kurzzeitpflege

Bei entsprechend zur Verfügung stehenden freien Plätzen ist es auch kurzfristig möglich, dass pflegebedürftige Menschen mit Demenz bei uns qualifiziert und liebevoll versorgt werden, z. B. nach Krankenhausaufenthalt oder zur Entlastung pflegender Angehöriger. Fachliche Beratung vor und während des Aufenthaltes sowie Integrationshilfe bei der Rückkehr in die Häuslichkeit ergänzen unser Angebot.



Palliativ-Versorgung

Die Palliativ-Versorgung stellt die letzte Form der Lebensbegleitung dar, die sich an den Bedürfnissen der Bewohner:innen orientiert. Die Pflege und Betreuung sterbender Menschen versteht sich als interdisziplinäre Teamarbeit zwischen dem Team des Hauses Bethesda, dem Hausarzt, einem Palliativmediziner, der SAPV (spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung), der ökumenischen Hospizgruppe Kaiserswerth und dem seelsorgerischen Beistand aus der Gemeinde.

Gemeinsam werden Symptome gelindert, für eine gute Schmerzmedikation gesorgt, spirituelle Bedürfnisse erfüllt und eine wertschätzende psychosoziale Betreuung angeboten.

Angehörige stellen eine weitere wichtige Kraftquelle für die Bewohner:innen dar. Sie werden mit dem Einzug ins Haus Bethesda regelmäßig zu den unterschiedlichsten Themen informiert und begleitet. Ein ethisches Fallgespräch beinhaltet Wünsche und Bedürfnisse zum Thema Sterbebegleitung. Regelmäßige Angehörigen-Cafés und Themenabende bieten Raum für Austausch und vermitteln aktuelle Informationen zum Thema Demenz, Kommunikation, Palliativ-Versorgung etc.

Individuelle Angebote für Beratungsgespräche im Haus Bethesda unterstützen Angehörige, sich mit dem oft langen Weg des Abschiednehmens auseinanderzusetzen.

